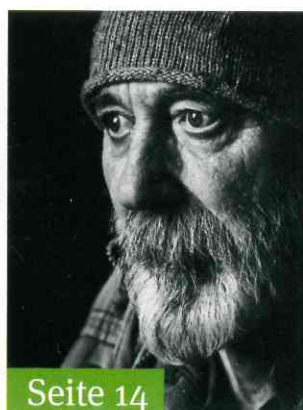


Seite 8



Seite 14



Seite 20



Seite 31



Seite 38

THEMA

Wo und was ist Heimat?
Heimat ist eine Sehnsucht und ein Bedürfnis. Doch der Begriff hat seine Unschuld verloren. Kann es eine Heimat geben, ohne andere auszuschließen? Ist Heimat ohne Ort möglich? Zeit für ein neues Heimat-Konzept.

Seite 8

THEMA

Ach, wie schön wär's jetzt daheim
Niemand ist davor gefeit, sich unterwegs nach seinem Zuhause zu sehnen.

Seite 13

THEMA

Zwischen den Welten und in Zwischenwelten
Wo und was ist Heimat für Menschen, die in unterschiedlichen Kulturkreisen gelebt haben und leben? Wie wirkt sich eine Demenz auf Heimatgefühle und Heimatesterleben aus?

Seite 14

THEMA

Rückkehr in die Heimat
Krieg, Gewalt und Verfolgung zwingen immer mehr Menschen dazu, ihre Heimat zu verlassen.

Seite 17

INTERVIEW

Zwischen Erinnerung und Wandel
Heimat ist für viele Menschen ein Gefühl – oft eines, das man gar nicht so richtig erklären kann.

Seite 19

THEMA

Das Stadt-Land-Gefälle ist dramatisch
Das Schaffen gleichwertiger Lebensverhältnisse ist das Herzstück deutscher Heimatpolitik.

Seite 20

THEMA

Am Lebensende fern der Heimat
Mehr als 21 Millionen Deutsche haben einen Migrationshintergrund. Hinzu kommen 1,8 Millionen Geflüchtete. Oftmals sind sie von den Traditionen ihrer

Ursprungsländer geprägt. Das zeigt sich auch in der Sterbebegleitung. Seite 22

STERBEBEGLEITUNG

Mehr vom Leben
Johanna Klug engagiert sich im Palliativbereich. Sie schildert, was sie die Begleitung Sterbender fürs Leben gelehrt hat.

Seite 25

PFLEGE

Eine Polin für Oma
Die Polin Sophia M. pflegt alte Menschen in Deutschland und wohnt bei ihnen, bis sie sterben. Dann zieht sie weiter. Ein Erfahrungsbericht über Nähe und Einsamkeit, über Liebe und Abschied.

Seite 28

THEMA

Wenn die Heimat weggebaggert wird
Die Menschen müssen in sterile Retortendörfer umziehen, in Orte ohne Geschichte, ohne Seele.

Seite 31

PHYSICIAN ASSISTANT

Pioniere auf Station
Noch sind sie Exoten im deutschen Gesundheitswesen: 2020 beendeten nur 177 Studierende ihre Ausbildung zum Physician Assistant (PA). Doch es werden jährlich mehr. Vor allem Kliniken wissen inzwischen die Arbeit der Arztassistenten zu schätzen.

Seite 38

FRIEDHOF

Die Toten auf dem Lindenblatt
Friedhofsforscher Alfred E. Otto Paul rettet die Grabkunst auf dem Südfriedhof Leipzig vor dem Vergessen.

Seite 44

LITERATUR

Heimat finden
Heimat ist überall, wo die Liebe zur Erfahrung wird, schreibt der Philosoph der Lebenskunst Wilhelm Schmid.

Seite 48

Impressum

Herausgeber

› Dipl.-Ing. Falk Stirner
Trägerwerk Soziale Dienste in Sachsen GmbH
Industriestr. 21
01129 Dresden
› Prof. Dr. Gunnar Duttge
Abteilung für strafrechtliches Medizin- und Biorecht, Juristische Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 6
37073 Göttingen
› Prof. Dr. Raymond Voltz
Zentrum für Palliativmedizin am Universitätsklinikum Köln
Kerpener Straße 62
50937 Köln

Erscheinungsweise

LEBEN & TOD erscheint viermal im Jahr:
Januar, April, Juli, Oktober

Chefredakteur (V. i. S. d. P.)

Dipl. sc. pol. Klaus Gerberens
c/o Trägerwerk Soziale Dienste in Sachsen GmbH

Redaktion

Falk Stirner, Thomas Walther, Steffen Giersch, Alexander Walther

Fotos

Wir haben uns bemüht, sämtliche Inhaber der Bildrechte zu ermitteln. Sollte dem Verlag gegenüber dennoch nachgewiesen werden, dass eine Rechtsinhaberschaft besteht, entrichten wir das branchenübliche Honorar nachträglich. Die Bildnachweise befinden sich an den Abbildungen.

Titel

WavebreakMediaMicro / stock.adobe.com

Alle nicht gekennz. Fotos Steffen Giersch

Layout

Thomas Walther, BBK Satz, Reinzeichnung, Repro Ö GRAFIK | www.oe-grafik.de
Tauscherstraße 44
01277 Dresden

Druck

Druckerei Thieme Meißen GmbH
Zaschendorfer Straße 91
01662 Meißen

Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.

Kontakt

Trägerwerk Soziale Dienste in Sachsen GmbH
Stichwort »LEBEN & TOD«
Industriestraße 21
01129 Dresden
Tel. 0351 8392024
redaktion@lebenundtod.com
info@lebenundtod.com

LEBEN & TOD kann über www.lebenundtod.com und www.bertuch-verlag.de als Abo oder Einzelheft zum Preis von 4,50 € zzgl. Porto pro Ausgabe bestellt werden.

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber bzw. der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit von Angaben, Daten, Behauptungen etc. in den Beiträgen können die Herausgeber bzw. die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Leserbriefe geben nicht notwendig die Ansichten der Redaktion wieder. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht grundsätzlich nicht. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften zu kürzen.

www.lebenundtod.com
ISBN 978-3-86397-162-5

